

Das bunte Theater-
magazin mit dem
großen Terminplan!

STRAT MANN

GUTE UNTERHALTUNG!

Neue
Komödie:



**DIE
WANNE-KOPPS**
Schräg, lustig, herrlich
verrückt – leichte Jungs
und schwere Mädchen
spielen im neuen Mond-
palast-Spaß „Die Wan-
ne-Kopps“ die Hauptrol-
len. Premiere: 21. April.
Mehr dazu auf **Seite 5**



**Vom Zuckerhut
ins Ruhrgebiet**

Seit einem halben Jahr gehört die
Brasilianerin Michelle zu unserem
Ensemble im RevuePalast Ruhr.
Mehr dazu auf den Seiten 12/13



„Leinen los“
Unser Klassiker „Auf der
Wilden Rita“ schippert im
August wieder über die Bühne.
Seite 7



Zum 7. Geburtstag
Sieben Jahre RevuePalast
spiegeln sich in der
Show „Highlights“ wider.
Seite 13



„Eine Kultstätte“
Sigmund Grewenig,
WDR-Unterhaltungschef, ist
ein wahrer „Palastfreund“.
Seite 14



kulturinfo ruhr
kir tips & tops

Termine und Events
in der Metropole Ruhr.
Entdecken Sie, was im
Ruhrgebiet los ist!

www.kulturinfo Ruhr.de



Regionalverband Ruhr

GEWE – Für mehr Licht in Ihrem Leben!

GEWE

Wintergärten
Terrassendächer
Hauseingänge



Katalog
www.gewe.com



GEWE
Wintergartenzentrum
für das Ruhrgebiet
Dorstener Str. 191
44652 Herne
☎ 02325 3726-0
herne@gewe.com



Andreas Zänker Orthopädie-Schuhtechnik



Muskeltensionen?
Rückenschmerzen?
Nackenprobleme?

GANZKÖRPER-HALTUNGS-CHECK MIT MODERNSTER 3D-LASERSCANNER-TECHNOLOGIE

Neueste Technik in Verbindung mit langjähriger Erfahrung machen es möglich!

- › Eingangsgespräch über Ihre Fuß- und Haltungssituation
- › Problemauffindung (z.B. Sport, Beruf, Privat)
- › Abtasten der Füße und Problemzonenmarkierung
- › Digitale Ganzkörperaufnahme durch 3D-Messverfahren
- › Exakte Analyse der Körperstatik durch modernste Software
- › Feststellung der Ursachen für körperstatische Fehlhaltung
- › Korrektur über körpereigenes Reflexsystem/Propriozeption
- › **nachhaltig, dauerhaft, wirkungsvoll**



Ganzkörper-Haltungsscans



Vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Wir freuen uns auf Sie!

A. Zänker Orthopädie-Schuhtechnik und Schuhhaus GmbH | Herzogstraße 7-9 | 44651 Herne | Tel.: 02325/9012-0 oder -23 | info@zaenker-web.de | www.zaenker-web.de
Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr, Freitag außerdem bis 19.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr

Unser Team braucht Verstärkung
Steuerfachangestellte/r
in Vollzeit/Teilzeit gesucht

Christine Hartwig
Steuerberaterin - Diplom - Finanzwirtin

Steuerberatung
Unternehmensberatung

„Beraten ist
Vertrauen“

Eickeler Bruch 112 44652 Herne
Fon: 0 23 25 / 58 55-0

www.steuerberatung-hartwig.de



Destillerie Eicker & Callen Alte Drogerie Meinken



Destillerie Eicker & Callen
Heitkampsfeld 6
44652 Herne /Wanne-Eickel

Alte Drogerie Meinken
Hauptstraße 408
44653 Herne /Wanne-Eickel

Alte Drogerie Meinken
Osterfeldstraße 31
45886 Gelsenkirchen

www.eicker-callen.de
www.altedrogeriemeinken.de

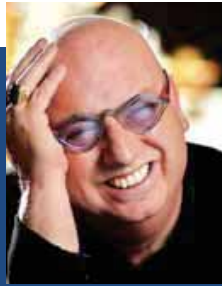


Zentrale Rufnummern: 02325 / 7 02 03 oder 02325 / 7 36 66

Liköre Spirituosen aus dem Ruhrgebiet
Ruhrgebietsarikel Heimatliebe Lebensgefühl
Deine Stadt Wein Sekt Steinkohle
www.altedrogeriemeinken.de

EDITORIAL

Liebe Freundinnen und Freunde der guten Unterhaltung!



Hatten Sie schon einmal Ärger mit der Polizei? Ich zum Glück noch nicht. Als gesetzestreuer Bürger halte ich mich stets an die Regeln. Deshalb war mir mulmig, als unser Haus-Autor Sigi Domke eine Komödie über den Polizei-Alltag plante. Doch er hat mich überzeugt und am 21. April beginnt das Verfahren „Die Wanne-Kopps“ gegen leichte Jungs und schwere Mädchen. Wenn Sie es nicht zur Premiere schaffen, haben Sie bis zur Sommerpause Zeit vorbeizuschauen, bevor ich Sie persönlich vorladen lasse ...

Obwohl im Moment kaum etwas meine gute Stimmung trüben kann. Denn unsere erfolgreiche Fußballkomödie „Ronaldo & Julia“, mit der im Mondpalast vor zwölf Jahren alles begonnen hat, wurde im WDR-Fernsehen übertragen! Und was soll ich Ihnen sagen – auch am Bildschirm spielte unser Volkstheater sofort auf Sieg! Ich hoffe, Sie hatten alle eingeschaltet.

Im RevuePalast Ruhr lassen wir ebenfalls die „Korken knallen“: Show-Regisseur Ralf Kuta, seine „Femme Fatale“ und der Showtempel begehen ihren glücklichen siebten „Hochzeitstag“. Das feiern wir mit der neuen Show „Highlights“, in der wir die emotionalsten, lustigsten und schärfsten Szenen aus sieben Jahren Travestievergnügen zu einem Feuerwerk an Höhepunkten zusammenstellen. Wer sich dagegen an den Anfangszauber der Liebe erinnern möchte, verliebt sich in unserem Travestiespektakel „Love“ noch bis zur Sommerpause.

Schon bevor sich die Vorhänge in meinen Palästen heben, können Sie viele schöne Dinge erleben: Lassen Sie sich von unserem Palast-Taxi vom Hauptbahnhof Wanne-Eickel in den RevuePalast chauffieren und genießen Sie dort ein leckeres Drei-Gänge-Menü vor der Show. Und im Mondpalast erfahren Sie bei unserem Super-Freitag Heiteres, Wissenswertes oder Kurioses über die abendliche Komödie bei einem Plausch mit mir oder ihren Bühnenlieblichen.

Bis bald im Palast!

Herzlichst, Ihr
Christian Stratmann
Prinzipal



Danke, Mama!

Für alle, die ihrer Mutter in diesem Jahr eine ganz besondere Freude machen wollen, hat der RevuePalast Ruhr eine tolle Geschenkidee: Feiern Sie mit Ihrer Mama einfach in den Muttertag hinein! Schon ab 18,90 Euro pro Person rollt Stratmanns Showtempel bereits einen Tag eher den roten Teppich aus, inklusive einer kleinen Überraschung. Am Samstag, 7. Mai, spricht Ihnen unsere Show „Love“ buchstäblich aus dem Herzen. Glanz und Glamour, tolle Musik und prächtige Kostüme – bei diesem liebsten Wirbel gehen nicht nur Müttern, sondern auch Freunden, Verwandten und allen anderen Herzensmenschen die Augen über. Verschenken Sie gemeinsame Zeit und unvergessliche Erlebnisse. Schöner können Sie nicht Danke sagen. Und das Besondere: Wer bis zum 8. Mai bucht, zahlt keine Versandkosten! Das gilt übrigens auch für alle, die am Muttertag bereits andere Pläne haben. Unsere Showgutscheine sind eine prima Alternative und kommen auf jedem Gabentisch bestens an.



Deutschlands großes Volkstheater

Im Januar 2004 eröffnete Prinzipal Christian Stratmann den Mondpalast von Wanne-Eickel als erstes und bisher einziges Volkstheater im Ruhrgebiet. Seitdem amüsierten sich mehr als 850.000 Gäste über unverwechselbare Komödien aus der Feder von Erfolgsautor Sigi Domke, die das Leben und die Menschen im Ruhrgebiet liebevoll-ironisch und urkomisch auf die Schippe nehmen.

www.mondpalast.com



Die internationale Show

Im Oktober 2009 erweckte die denkmalgeschützte Heizentrale des stillgelegten Bergwerks Ewald in Herten zu neuem Leben – als RevuePalast Ruhr, das weltweit einzige Travestietheater „auf Zeche“ mit einer einzigartigen Atmosphäre. Ob Broadway-Shows, glamouröse Konzerte oder erotische Nächte nur für Frauen – der romantisch verwiterte RevuePalast Ruhr garantiert magische Momente.

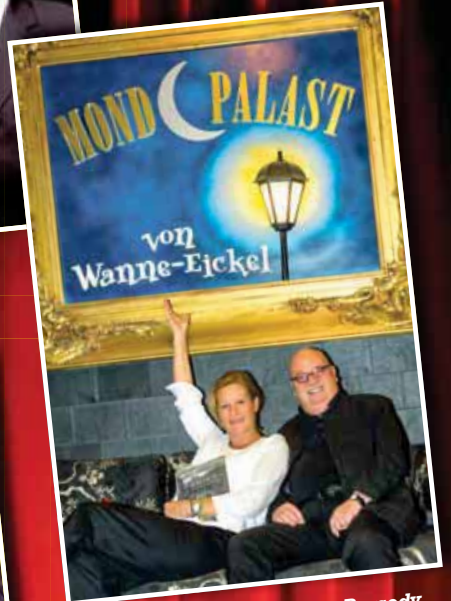
www.revuepalast-ruhr.com



STRATMANN'S HALL OF FAME



Im Oktober 2008 besuchte der damalige Bundespräsident Horst Köhler mit Ehefrau Eva Luise den Mondpalast. Prinzipal Christian Stratmann empfand dies als besondere Ehre.



Schauspielerin Suzanne von Borsody sorgte für Gänsehaut-Momente bei ihrer Lesung im Rahmen der Reihe „Im Palast um 11“, die im Herbst 2016 fortgesetzt wird.



Vielfalt fördern: Christian Stratmann mit Alt-Bundestagspräsidentin Prof. Dr. Rita Süßmuth bei einem Besuch in Herne.



Klingen kreuzen mit Manfred „Manni“ Breuckmann.



Auch Deutschlands Oberrocker Udo Lindenberg war zu Gast im RevuePalast Ruhr.



Kult im Mondpalast: Jürgen Drews (li) und Rudi Assauer, Ehrenmitglied des Ensembles.



Auch Michaela May tauschte im Mondpalast die Bühne gegen die TV-Kamera ein.



Ein ganz lieber Kollege: TV-Star Martin Lindow und Ehefrau Claudia.



Christian Stratmann und das Mondpalast-Ensemble unterstützen regelmäßig die Stiftung Solidarfonds NRW. Ein Gast der Benefiz-Veranstaltungen war die ZDF-Moderatorenlegende Dieter Thomas Heck (M.), hier mit dem Vorstandsvorsitzenden Dr. Michael Kohlmann.



Fußballstars geben sich im RevuePalast beim Sportschau-Club regelmäßig ein Stelldichein – wie hier Schalkes Torwart Ralf Fährmann (li.) und Martin Stranzl, Kapitän von Borussia Mönchengladbach.



Manager-„Legende“ Rainer Calmund bei seinem Besuch im RevuePalast Ruhr.



Sie spielte eine Gastrolle in der Komödie „Flurwoche“: TV-Star Jutta Speidel.

„Die Wanne-Kopps“: Neue Komödie mit Polizeischutz



Wie Ordnungshüter Arni mit einem Ausraster die Wache Wanne-West in Schwierigkeiten bringt – Neuer Mondpalast-Spaß über leichte Jungs und schwere Mädchen hat am 21. April Premiere



„Die Wanne Kopps“ und ihre „Kundschaft“ – unsere neue Komödie wirft einen liebevoll-komischen Blick auf die Polizeiarbeit.

Liebevoll-komischer Blick auf die Polizei

Damit bei aller Frechheit trotzdem alles seine Ordnung hat, steht die Komödie buchstäblich unter Polizeischutz. Andreas Dickel, Direktionsleiter Kriminalität vom Polizeipräsidium Bochum, hat die Patenschaft über das Stück übernommen. Dickel, seit vielen Jahren Stammgast in Deutschlands großem Volkstheater, beriet Regie und Bühnenbild in Fragen von Uniform und Abzeichen. Er las das Textbuch und absolvierte bereits den ersten Probenbesuch. Andreas Dickel: „Im Zentrum des neuen Stücks steht die Polizei mit wichtigen Themen wie vermeintliche Polizei-Gewalt, Bürgernähe und Öffentlichkeitsarbeit. Die Komödie zeigt auf humorvolle Art, wie schnell eine aus dem Zusammenhang gerissene Situation einen Medien-Hype auslösen kann und wie die Polizei dann reagieren muss.“ Die Patenschaft habe er gerne übernommen, auch wenn Polizeiarbeit heute nicht mehr so statfinde wie im Stück. Andreas Dickel: „Trotzdem ist viel Wahres drin. Unsere Polizisten sind mit so vielen menschlichen Schicksalen konfrontiert, auf die sie angemessen reagieren müssen. Gleichzeitig können sie auch gut über sich selbst lachen. Ich hoffe, dass die Komödie ein Erfolg wird, weil sie mal von anderer Seite einen liebevoll-komischen Blick auf die Polizei eröffnet.“

Wenn Arni und Wenzel im Polizeiauto gemeinsam Streife fahren, gibt ihnen Wanne-Eickel nur wenig Anlass zur Freude. Im Gegenteil: Rapper, Omis und Bordsteinschwalben machen den Ordnungshütern das Leben schwer. Der Routinier mit der Reibeisenstimme und der lange Lulatsch vom Dorf nehmen's aber mit Humor. Sie sind schließlich „Die Wanne-Kopps“ in Sigi Domkes neuer Komödie über leichte Jungs und schwere Mädchen. Premiere hat der Spaß um die schrullige Belegschaft der Wache Wanne-West am Donnerstag, 21. April, im Mondpalast. Regie führt Ekki Eumann. Der Vorverkauf hat begonnen.

In Arni Bölls Träumen (Martin Zaik) ist die Welt noch in Ordnung. Da erscheint der Polizist als bescheidener Held, der Ganoven zur Strecke bringt und dafür bei den Bürgern und beim Chef (Axel Schönberger) Ansehen genießt. Im grauen Alltag dagegen muss sich der Gesetzeshüter nicht nur

mit respektlosen Gaunern (Dirk Emmerich und Susi Fernkorn), sondern auch mit Beschwerden wütender Anwohner (Silke Volkner) herumschlagen. Zu allem Überflus wird Arni mit Neuling Wenzel (Andreas Wunnenberg) auf Streife geschickt, der sich wiederum in die junge Polizei-Anwärterin Belinda (Corinna Ketter) verguckt hat. Da kann man schon mal die Nerven verlieren, was Arni dann bei einer Festnahme auch tut. Ausgerechnet dort schießt ein missgünstiger Lokalreporter ein Foto, das die Polizeiwache Wanne-West auf der Titelseite der Lokalzeitung nicht wirklich gut aussehen lässt. Was dieser „Ausraster“ für seine Kollegen so alles nach sich zieht, hätte Arni sich in seinen schlimmsten Träumen nicht träumen lassen!

Schräg, lustig, herrlich verrückt

„Unsere neue Komödie ‚Die Wanne-Kopps‘ zeigt auf herrlich verrückte Art den ganz normalen Wahnsinn des Polizeialltags“, sagt Prinzipal Christian Stratmann über die neue Komödie. „Mit

dem Thema, aber auch mit der Machart, knüpfen wir an die ‚Flurwoche‘ an. Die Gags, die ich bisher gesehen habe, sind ziemlich schräg und sehr lustig.“

Zündstoff für Pointen

Den Anstoß, eine Komödie über ein ungleiches Polizistenpaar zu machen, gab Ekki Eumann, der künstlerische Leiter des Mondpalasts. „Die Idee hat bei mir sofort gezündet“, sagt Mondpalast-Hausautor Sigi Domke. Domke führt in den „Wanne-Kopps“, seiner zweiten Polizei-Komödie, sehr unterschiedliche Menschen zueinander, die zunächst auf völlig verschiedenen Seiten zu stehen scheinen. Der Zusammenprall liefert – wie schon in der „Flurwoche“ – den Zündstoff für jene politisch unkorrekten Pointen, für die die Mondpalast-Gäste ihren Domke lieben. Erst als sich die Menschen aufeinander einlassen, nähern sie sich an. Sigi Domke: „In Zeiten einer aufgeheizten Flüchtlings- und Polizeidebatte scheint mir dies ein guter Gedanke zu sein.“

Premiere: Donnerstag, 21. April; weitere Termine im April, Mai, Juni und Juli (siehe „Spielplan“ auf den Seiten 8/9)

Eintrittskarten ab 18,90 Euro inkl. 1,- Euro Systemgebühr gibt es am Kartentelefon unter 02325 - 588 999 (mo - fr 10 - 19 Uhr, sa 10 - 14 Uhr) und im Internet unter www.mondpalast.com

Kündigung wegen Eigenbedarf

Mondpalast setzt Mieter der WG „Wilhelmstraße“ vor die Tür – Letzte Vorstellungen am 15. und 16. April

Jetzt ist Schluss: Die Wohngemeinschaft „Wilhelmstraße“ muss sich eine neue Bleibe suchen. Nach drei Jahren Mieterchaos kündigt Prinzipal Christian Stratmann wegen Eigenbedarf: „Wir brauchen Platz für Neues.“

Natürlich packen Biggi (Silke Volkner), Eva (Susi Fernkorn), Lieschen (Alma Gildenast) und der Dauerstricker Anselm (Axel Schönnenberg) ihre Siebensachen erst dann, wenn sie sich von

ihren Fans gebührend verabschiedet haben. Adieu sagt die „Wilhelmstraße“ am 15. und 16. April jeweils um 20 Uhr. Aber danach ist es vorbei mit durchgeknallten Putzfrauen, abgelegten Ehemännern und neugierigen Hausbesitzern. Kein Wunder, dass sogar Prinzipal Christian Stratmann den Auszug des verrückten Quartetts mit einer Träne im Knopfloch betrachtet: „Ich vermisse die WG jetzt schon, denn sie war unsere Liebeserklärung an den alltäglichen Wohn-Wahnsinn in Wanne-Eickel.“

Wer der WG beim Packen helfen möchte: Karten gibt es ab 18,90 Euro inkl. 1,- Euro Systemgebühr am Kartentelefon

02325 - 588 999 oder unter www.mondpalast.com.

Termine:

Freitag, 15. April, 20 Uhr
Samstag, 16. April, 20 Uhr



Von der Bühne ins Fernsehen

WDR zeigte 90 Minuten „Ronaldo & Julia“

„Ronaldo & Julia“ oder „Schalke liebt Dortmund“ – so hatte das WDR-Fernsehen seine Aufzeichnung der Ruhrgebietskomödie aus dem Mondpalast genannt, die am Samstag, 9. April, einen Tag vor dem „echten“ Derby auf dem grünen Rasen, über die Mattscheiben flimmerte.



Mehrere Tage war das Team des WDR im Februar vor Ort, um im Mondpalast, aber auch im Revue-Palast, den klassiker fernsehge-

recht aufzuzeichnen. Dafür musste das Stück nicht nur auf 90 Minuten gekürzt werden, sondern es erhielt auch einen anderen Schluss.

Prinzipal Christian Stratmann: „Ich hoffe, dass wir durch diese Ausstrahlung im Fernsehen viele neue Freunde für unser Theater gewinnen konnten.“ Überhaupt war für ihn die Zusammenarbeit mit dem WDR eine „ganz tolle Aktion, die vielleicht der Beginn einer langen Freundschaft ist“.

Solidarfonds-Stiftung NRW verleiht ihre Awards 2016 im RevuePalast Ruhr

Die Solidarfonds-Stiftung NRW setzt ein weiteres gesellschaftliches Glanzlicht: Im RevuePalast Ruhr in Herten werden am Dienstag, 7. Juni, in feierlichem Rahmen die Solidarfonds-Awards 2016 verliehen. Wie schon vor zwei Jahren bildet der Revue-Palast die stimmungsvolle Kulisse für den Festakt, mit dem der Solidarfonds Persönlichkeiten ehrt, die sich in besonderer Weise um die Stiftung und ihre Schul- und Bildungsprojekte verdient gemacht haben.

Neun Preisträger werden ausgezeichnet. In der Kategorie Comedy sind es das Dortmunder Urgestein Bruno „Günna“ Knust und Kabarett-Senkrechtstarter Torsten Sträter. Beide Humoristen standen bereits mehrfach zugunsten der Stiftung auf der Bühne. Dies gilt auch für die drei Musiker, die sich über die edle Skulptur der Solidarfonds-Stiftung freuen dürfen: die Show-Legenden Bernhard Brink („Blondes Wunder“) und „Yesterday Man“ Chris Andrews ebenso wie Newcomer Norman Langen. Erst im März hatten alle drei Künstler die Solidarfonds-Schlagerparty in der ausverkauften Europahalle Castrop-Rauxel bereichert, bei der mit über 40.000 Euro ein neuer Rekorderlös erzielt werden konnte.

Als weitere Preisträger bedankt sich die Stiftung in der Kategorie Wirtschaft bei dem Castrop-Rauxeler Unternehmen „Red Tree“ und in der Kategorie Medien bei der „Funke-Mediengruppe“ für deren langjährige partner-schaftliche Unterstützung.

Erstmals verleiht der Solidarfonds in diesem Jahr Ehren-Awards. „Damit wollen wir soziales



Ihr 25-jähriges Bestehen feierte die Solidarfonds-Stiftung 2014 ebenfalls im RevuePalast. Als Geschenk wurde ihr ein Scheck über 40.000 Euro überreicht. Mit im Bild: Dr. Michael Kohlmann (2. von li.), Gründer des Solidarfonds und Vorstandsvorsitzender der Stiftung, sowie die Vorstandsmitglieder Roland Kaiser (M.) und Christian Stratmann (re.).

Engagement auch außerhalb unserer Stiftung würdigen“, erklärt der Vorstandsvorsitzende Dr. Michael Kohlmann. Geehrt werden daher der Fußball-Bundesligist Borussia Dortmund und die Kölner Kultband „Die Hühner“ für deren vielfältiges Wirken zugunsten benachteiligter Menschen. Prominent ist die illustre Schar der Laudatoren: Hühner-Sänger Henning Krautmacher gehört ebenso dazu wie TV-Entertainer Joachim Llambi („Let’s Dance“), die Schlagerstars Roland Kaiser, Michael Wendler und Anna-Maria Zimmermann, RTL-West-Geschäftsführer Jörg Zajonc, Kabarettist Dr. Ludger Stratmann und Mondpalast-Prinzipal Christian Stratmann. Weitere Informationen: www.solidarfonds-nrw.de



Die Wilde Rita legt wieder ab!

Mondpalast-Klassiker schippert ab dem 19. August ins Oldie-Glück

Leinen los: Im Mondpalast von Wanne-Eickel schippert der Spaß „Auf der Wilden Rita“ wieder über den Rhein-Herne-Kanal. Direkt nach der Sommerpause, also ab dem 19. August, lassen es Mamma Mia und ihre schrulligen Revier-Casanovas in der lustigsten Flower Power-WG des Reviers wieder so richtig krachen – an sechs Vorstellungen im August. Der Vorverkauf hat bereits begonnen, Karten gibt's ab 18,90 Euro inklusive Systemgebühr.



In dem Mondpalast-Klassiker, geschrieben von Haus-Autor Sigi Domke, dreht sich alles um Kapitänsfrau Mia Liebchen und ihre kesse Freundin Hanne. Wenn es nach Mias Kindern ginge, sollte sie den Kahn verkaufen und schleunigst ins „Haus Abendfrieden“ einziehen. Doch statt sich dem Nachwuchs zu beugen, mischen Mia und Hanne in einer bunten WG vier Herren auf Freiersfüßen so richtig auf. Dazu gibt's die beste Musik aus vergangenen Woodstock-Tagen, als die Röcke kurz und die Haare lang waren.

Der Vorverkauf für die sechs Vorstellungen im August hat bereits begonnen; Eintrittskarten gibt es unter Telefon:

02325-588 999

oder online unter www.mondpalast.com.

Termine:

Fr., 19., u. Sa., 20. August, 20 Uhr
 So., 21. August, 17 Uhr
 Fr., 26., u. Sa., 27. August, 20 Uhr
 So., 28. August, 17 Uhr

GLOSSE

Sag mir, wo die Schupos sind ...

Ich habe bestimmt schon ein- oder zweimal angedeutet, dass ich Vater von drei entzückenden Kindern bin. Gut, zwei von ihnen drängen gerade mit Macht in die Pubertät. Aber ich habe mir irgendwo aufgeschrieben, dass ich sie trotzdem entzückend finde, falls ich das mal vergessen sollte. Unser aller Prinzipal findet meine Kinder auch entzückend. Das tut zwar hier nichts zur Sache, aber der Prinzipal schätzt es sehr, wenn er in meinen Glossen möglichst häufig Erwähnung findet.

Anlässlich des neuen Stücks im Mondpalast „Die Wanne-Kopps“ habe ich also meine Kinder gefragt: „Was denkt ihr, ist ein Schupo?“ Sie wussten es nicht. Meine Älteste vermutete aber, dass das eine Abkürzung für Schuhpost sei und so eine Art Internetdienst.

Also fragte ich weiter: „Was denkt ihr, ist ein Wachtmeister?“ Sie wussten es nicht. Mein Jüngster behauptete, die ständen an irgendwelchen Ecken und verkauften Türme.

Zwei Tage später fuhren wir nach Essen. Nein, der Prinzipal hatte uns nicht zu sich eingeladen. So entzückend findet er meine Kinder nun auch wieder nicht. Auf dem Weg sahen wir aus dem Auto ungefähr einhundertmal „ACAB“ an Wänden, Brücken und Pfeiler gesprüht. Meine Kinder fragten: „Papa, was denkst du, was das heißt?“ Ich wusste es nicht.



Meine Kinder waren unzufrieden. Sie sind der Ansicht, ein guter Papa sollte alles wissen. Ich habe es dann geogoogelt. Es heißt: „All Cops Are Bastards“. Da wusste ich, hier läuft etwas total falsch. Kein Wunder, dass unsere Polizei über schwindenden Respekt klagt.

Ich habe also begonnen, meinen Kindern zu erklären, dass es Schutzpolizisten gibt, die uns beschützen. Und Wachtmeister, die über uns wachen. Ich habe ihnen erklärt, dass sie uns helfen, wenigstens halbwegs anständig miteinander umzugehen. Und nicht wie drei Kinder, die gleichzeitig alle ganz dringend das iPad brauchen.

Meine Kinder haben das verstanden. Und der Prinzipal? Na, der schon lange. Sonst hätte er ja nicht die Idee zu den „Wanne-Kopps“ gehabt. Da werden wir nämlich sehen, wie aufrechte Schupos an uns Bürgern verzweifeln, weil wir uns oft genug benehmen wie kleine Kinder. Der Prinzipal hat nämlich gewusst, dass unsere Polizei unsere Solidarität braucht (so, jetzt habe ich ihn oft genug erwähnt).

Kommen Sie auf jeden Fall reichlich und solidarisieren Sie sich gemeinsam mit dem Mondpalast mit unserer Polizei. Und liebe Polizei, kommt auch Ihr reichlich. Wir werden bestimmt viel lachen. Aber nicht über Euch. Wir lachen Euch an!

Und von mir und meinen Kindern hier einfach mal ein großes DANKE für alles, was Ihr leistet.

Thomas Rech (Intendant a.D.)

Wir danken unseren Partnern:

ANZEIGE

ANZEIGE

Vorhang auf für unsere neuen Gebrauchten!

familiär. freundlich. fair.

Dorstener Straße 329
44653 Herne

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

smart

HENNING
www.henning-automobil.de



Ronaldo & Julia

Zwei Herzen zwischen Borussia Dortmund und Schalke 04

Mit Humor und Charme wird die Geschichte von zwei Wirten und ihren Familien erzählt. Die mittelschwere Katastrophe: Ihre Kneipen liegen Wand an Wand und sie vertreten zwei unveröhnliche Glaubensrichtungen – Schalke und Dortmund! Zwischen Tochter Julia Kapulinski und Nachbarnsohn „Ronaldo“ Montakowski funkt es allerdings heftig – kaum vorzustellen, sollten

das ihre Familien erfahren... Genau das tun sie natürlich. Ob die Liebe siegt? Das wird an dieser Stelle nicht verraten! Wir empfehlen nur: Selber anschauen! „Ronaldo & Julia“ ist die Komödie für alle Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Nicht-Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Ruhr- und Nicht-Ruhrgebietler, die Shakespeare lieben. Und für alle anderen sowieso!



Wat ne herrliche Welt

Eine musikalische Reise durch 60 Jahre Ruhrgebiet

Bergmann Fritz hat sich einen Tag vor dem Endspiel der Fußball-WM 1954 in Bern zwischen Ungarn und Deutschland unter Tage verlaufen. Jetzt, über 60 Jahre später, kommt er in seinem alten Schrebergarten wieder ans Tageslicht. Doch er erkennt „sein“ Ruhrgebiet nicht mehr wieder! Die Familie liegt sich in den Haaren, der Himmel ist blau und gegessen wird Piz-za. Aber Fritz hat nur eine Frage: „Habene wir's geschafft?“ „Wat ne herrliche Welt“ wurde 2005 auf Anhieb zum Publikumsknüller im Mondpalast. Ekki Eumann, der neue künstlerische Leiter des Mondpalasts, hat sich die großartige Kumpelkomödie gemeinsam mit Autor Sigi Domke vorgeknöpft und mit leichter Hand runderneuert. Herausgekommen ist ein Riesenspaß – verknüpft mit einer musikalischen Zeitreise durch 60 Jahre Ruhrgebiet.



Flurwoche

Knatsch im Treppenhaus

Besen, Peitschen, Putzeimer: Man nehme eine rassige Italienerin, ein Paar deutscher Ordnungsfanatiker, einen sentimental Schwulen, eine russland-



deutsche Domina und einen nörgelnden Einsiedler. Man gebe all diese in einen gemeinsamen Hausflur und rüttle einmal kräftig an den Vorurteilen. Heraus kommt: die „Flurwoche“, die leidenschaftlich politisch unkorrekte Mondpalast-Komödie über den urkomischen Alltagswahnsinn ruhrpöttischer Hausgemeinschaften. Das Ruhrgebiet wie es leibt und lebt kommt zum Vorschein: Krasse Vorurteile machen eine harmonische Hausgemeinschaft unmöglich. Erst der drohende Verlust des Zuhauses schweißt die Bewohner zusammen und zeigt die Menschen hinter den Masken der Klischees.

UNSERE PUBLIKUMSLIEBLINGE

Astrid Breidbach



Geboren in Hamburg, aufgewachsen in Berlin und Essen, begleitete Astrid Breidbach die Schauspielerei seit dem Jugendclub am Essener

Grillo-Theater bis hin zum berühmten Herbert Berghof (HB) Studio für Schauspiel und Improvisation in New York. Nach Engagements in Berlin und am Mecklenburgischen Landestheater Parchim freut sie sich, ihr Fähnchen auf dem Mond in Wanne-Eickel zu hissen, u. a. als Sonja Buschmann in „Flurwoche“ und als Frau Piesewotzki.

Heiko Büscher



Heiko Büscher ist Ruhrgebietler aus Überzeugung: 1994 zog es den gebürtigen Ostwestfalen nach Bochum – und auf die Bühne. Unter

der Regie von Thomas Rech und Ekki Eumann bewies er sein komödiantisches Talent in vielfältigen Rollen. Als treuer VfL-Fan hat der Dauerkartenbesitzer viel Spaß gehabt, aber auch viel gelitten. Den Wechsel der Gezeiten ist der leidenschaftliche Segler jedoch gewohnt.

Dirk Emmerich



Seine Eltern hätten es lieber gesehen, wenn Dirk Emmerich etwas „Bodenständiges“ gelernt hätte, statt mit der Darstellung von wahnsinnigen

Menschen sein Geld zu verdienen. Dank einer gesunden Portion Idealismus und Starsinn hörte er nicht auf ihren Rat und ging durch die harte Schule von Thomas Rech. Die wenige freie Zeit, die der Beruf ihm lässt, nutzt der gebürtige Düsseldorfer für seine anderen Leidenschaften Musik und Antiquitäten.

Ekkehard Eumann



Schon als Kind hat Ekkehard „Ekki“ Eumann gern auf der Straße gespielt. Später als Erwachsener auch – Theater. Mit fortgeschrittenem

Alter waren ihm dann die geschlossenen Kulturanstalten lieber. Sein Motto: „Ein ehrliches Lachen den Menschen zu entlocken ist die große Kunst des wahren Komödianten.“ Das danken ihm auch seine beiden Töchter, die ihm täglich zeigen, dass das Theater auch vor dem eigenen Zuhause nicht Halt macht.

Ein kleiner Engel 2. Klasse



In einer Welt voller Liebe, Apps und Klingeltöne

Knackig, witzig, gefühlvoll

In einer Welt, in der alle nur auf ihr Smartphone schauen, um keine Mails, Posts oder Tweets zu verpassen, ist es für einen Engel ohne Flügel gar nicht so leicht, Amors Pfeile in die richtigen Herzen zu versenken. Das muss besonders der kleine, dicke Engel Engelbert erfahren. Ohne Flügel ist er nur ein „Engel 2. Klasse“. So lässt sich das Leben über den Wolken nicht genießen. Zum einen haben auch Engel Gewichtsprobleme, zum anderen kann Engelbert nur von Wolke zu Wolke hüpfen. Engelbert zermartert sich den Kopf, wie er der 2. Klasse entkommen kann. Dann hat er eine himmlische Idee: Er spielt Amor und bringt zwei Menschen, die wirklich zusammengehören dazu, sich ineinander

zu verlieben. Doch in einer Welt der Smartphones, Apps und Klingeltöne ist das gar nicht so einfach ... Seit Oktober 2015 begeistert dieses himmlische Komödie aus der Feder von Sigi Domke die Gäste im Mondpalast. Im neuen Jahr ist der „Engel“ im Februar und im März zu sehen.

■ **PRESESTIMMEN**

- „Himmliches Stück ohne Handy“ (WAZ)
- „Pulver von der allerfeinsten Sorte!“ (Sonntagsnachrichten Herne)
- „Martin Zaik – ein Vollblut-Komiker!“ (RuhrNachrichten)

Othello, der Schwatte von Datteln

Dauerbrenner



Eine Wochenmarkt-Komödie

Auf einem Wochenmarkt war ja nun wirklich jeder schon mal. Oder? Falls nicht, wäre das noch ein Grund mehr, den Mondpalast zu besuchen. Da steht nämlich einer auf der Bühne, mit all den Originalen, die so ein Markt zu bieten hat, gerade im Revier. Unser Othello heißt eigentlich Marcello, ist neu auf dem Markt und mit seinem Südfrüchte-Stand die Attraktion schlechthin. Wir befinden uns nämlich tief in den 1950er Jahren. Mona, die Tochter des Kartoffelhändlers, ist sofort hin und weg, und das beruht auf Gegenseitigkeit. Aber leider gibt es auch hier, wie bei Shakespeare, einen Jago, der Marcello in Eifersüchteleien treibt, bis alles im Chaos endet. Wie bei Othello, eben nur sehr, sehr komisch!

Silke Volkner



Seit fast 20 Jahren folgt Silke Volkner dem Ruf des Theaters. In all den Jahren rief einer immer besonders laut – Thomas Rech. So verbrachten die beiden schon viele, viele Stunden miteinander. Ihre drei entzückenden Kinder hat sie allerdings mit einem anderen bezaubernden Mann mittels Schwangerschaften in ihr Leben eingebunden. Weil sie es turbulent liebt, verwundert es nicht, dass die Bochumerin auch im Stadion des VfL Bochum lauthals singend zu erleben ist.

Axel Schönenberg



„Ohne Worte“: Ein selbst gezeichneter Cartoon zeigt Axel Schönenberg mit einem Eimer über dem Kopf inmitten einer Partygesellschaft. Brieftaubenzüchter, Theologe, Altenpfleger: Die Karriere des gebürtigen Sauerländers liest sich wie ein Bilderbuch. Bereits im zarten Alter von 13 Jahren stellte er das beste Weibchen der Reisevereinigung Volmetal. Heute ist er als Schauspieler, der zum großen Vergnügen der Gäste gern Hochhäuser mit wehendem Haar besingt, glücklich über „Geliebte Worte“!

Susanne Fernkorn



Auf wackeligen Kinderbeinen zog es Susanne Fernkorn schon auf die weltbedeutenden Bretter, die damals in Beckum im Münsterland lagen. Mit der Jugendtheatertruppe enterte sie das Stadttheater. Nach dem Studium der Sonderpädagogik in Dortmund kehrte sie zur Bühne zurück. Im Ruhrgebiet tobt sie sich heute in theaterpädagogischen Projekten und eigenen Rollen aus: natürlich auch im Mondpalast.

Alma Gildenast



Ob Ballett, Jahrmarkttheater oder Musical – Alma Gildenast verfügt bereits mit Anfang 20 über eine beachtliche Bühnenerfahrung. Von Kindesbeinen an singt, tanzt und spielt sich die gebürtige Gießenerin durch die Lande. Nach einer Ausbildung zur Musiktheaterdarstellerin in Hamburg hat die Jungschauspielerin 2011 den Weg zurück ins Ruhrgebiet gefunden, wo sie im Mondpalast ganz neue Erfahrungen macht.

Andreas Wunnenberg



Am 29. Geburtstag von Bruce Willis erblickte Andreas Wunnenberg in Dortmund das Licht der Welt. In seinem Freundeskreis war er eher die Ausnahme mit dem verrückten Wunsch, Schauspieler zu werden. Nach dem Abitur sprach er an Schauspielschulen vor und flog erst einmal ordentlich „auf Fresse“. 2006 klappte es dann, und da ihm der Ruhrpott zu klein erschien, zog er nach München. Bis 2012 stand er dort auf der Bühne, ehe ihn das Heimweh packte.

Martin Zaik



Mit 18 auf die Bühne, mit 28 vor die Kamera, mit 38 in den Mondpalast und mit 48 immer noch hier: Auch wenn es Martin Zaik immer wieder vor die Kamera zieht, hat der von der Presse als „brillante Rampensau aus dem Urschlamm des Reviers“ Gefeierte seine Heimat im Mondpalast gefunden. Durch seine Kunst schafft es der gebürtige Herner mit der unverwechselbaren Stimme immer wieder, skurrile Figuren normal, kleine groß und schlechte gut aussehen zu lassen.

SPIELPLAN 2016 Von APRIL bis AUGUST

**GARANTIERT
STRATMANN**

MOND PALAST
Deutschlands großes Volkstheater
Wir können Komödie

ROSE PALAST RUTH
Die internationale Show
Werner-Heisenberg-Str. 2-4 (Zeche Ewald) - 45699 Herten

APRIL				
Freitag	15. 04. 2016	20 Uhr	Wilhelmstraße – Eine turbulente WG-Komödie	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	16. 04. 2016	20 Uhr	Wilhelmstraße – Eine turbulente WG-Komödie	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Mittwoch	20. 04. 2016	19.30 Uhr		ARD Sportschau-Club (ab 18)
Donnerstag	21. 04. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	
Freitag	22. 04. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	23. 04. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	24. 04. 2016	17 Uhr	Die Wanne-Kopps	
Mittwoch	27. 04. 2016	20 Uhr		Ganze Kerle – Die Show nur für Frauen
Freitag	29. 04. 2015	20 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	30. 04. 2016	20 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
MAI				
Sonntag	01. 05. 2016	17 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	
Freitag	06. 05. 2016	20 Uhr	Ein kleiner Engel 2. Klasse – Liebe, Apps und Klingeltöne	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	07. 05. 2016	20 Uhr	Ein kleiner Engel 2. Klasse	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	08. 05. 2016	17 Uhr	Ein kleiner Engel 2. Klasse	
Freitag	13. 05. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	14. 05. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	15. 05. 2016	17 Uhr	Die Wanne-Kopps	
Freitag	20. 05. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	Jeanny – Man(n) kann auch anders
Samstag	21. 05. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	22. 05. 2016	17 Uhr	Die Wanne-Kopps	
Sonntag	22. 05. 2016	19 Uhr		Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Mittwoch	25. 05. 2016	20 Uhr		Ganze Kerle – Die Show nur für Frauen
Freitag	27. 05. 2015	20 Uhr	Ronaldo & Julia – Fußballromanze	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	28. 05. 2016	20 Uhr	Ronaldo & Julia – Fußballromanze	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	29. 05. 2016	17 Uhr	Ronaldo & Julia – Fußballromanze	
JUNI				
Freitag	03. 06. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	
Samstag	04. 06. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	
Sonntag	05. 06. 2016	17 Uhr	Die Wanne-Kopps	
Freitag	10. 06. 2016	20 Uhr	Wat ne herrliche Welt – Eine musikalische Reise durch 60 Jahre Ruhrgebiet	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	11. 06. 2016	20 Uhr	Wat ne herrliche Welt	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	12. 06. 2016	17 Uhr	Wat ne herrliche Welt	
Freitag	17. 06. 2016	20 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	18. 06. 2016	20 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	19. 06. 2016	17 Uhr	Flurwoche – Zoff im Treppenhaus	
Freitag	24. 06. 2015	20 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln – Eine Wochenmarkt-Komödie	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	25. 06. 2016	20 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln	Extraschicht – Die Nacht der Industriekultur
Sonntag	26. 06. 2016	17 Uhr	Othello, der Schwatte von Datteln	
JULI				
Freitag	01. 07. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps – Leichte Jungs und schwere Mädchen	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	02. 07. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	03. 07. 2016	17 Uhr	Die Wanne-Kopps	
Freitag	08. 07. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Samstag	09. 07. 2016	20 Uhr	Die Wanne-Kopps	Love – Das Liebestolle Travestiespektakel
Sonntag	10. 07. 2016	17 Uhr	Die Wanne-Kopps	
AUGUST				
Freitag	19. 08. 2016	20 Uhr	Auf der Wilden Rita – Kanal-Komödie	Highlights
Samstag	20. 08. 2016	20 Uhr	Auf der Wilden Rita – Kanal-Komödie	Highlights
Sonntag	21. 08. 2016	17 Uhr	Auf der Wilden Rita – Kanal-Komödie	
Freitag	26. 08. 2016	20 Uhr	Auf der Wilden Rita – Kanal-Komödie	
Freitag	26. 08. 2016	19.30 Uhr		ARD Sportschau-Club (ab 18)
Samstag	27. 08. 2016	20 Uhr	Auf der Wilden Rita – Kanal-Komödie	Hypno-Show mit Pharo „Nie wieder rauchen“
Sonntag	28. 08. 2016	17 Uhr	Auf der Wilden Rita – Kanal-Komödie	

Änderungen vorbehalten

Karten ab 18,90 € inkl. 1 € Systemgebühr

Karten ab 18,90 € inkl. 1 € Systemgebühr
ARD Sportschau-Club 21 € inkl. 1 € Systemgebühr

GRAF'S REISEN

Tagesfahrt p.P. ab € **49,-**



ERLEBNISREISE / TAGESFAHRT
Autostadt in Wolfsburg
mit Führung, Schifffahrt und VW-Werk-Tour

LEISTUNGSPAKET

- ✓ Transfer im modernen Fernreisebus
- ✓ Tageseintritt in die Autostadt
- ✓ 60-minütige Übersichtsführung
- ✓ 60-minütige Maritime PanoramaTour
- ✓ Volkswagen WerkTour

REISEABLAUF UND ABFAHRTSORTE

Abfahrt morgens, Rückkunft abends.
Mögliche Zustiegsorte:
Essen, Gelsenkirchen (Musikth.),
Wanne-Eickel (Hbf.), Herne, Bochum,
Dortmund

PREIS PRO PERSON

Erwachsene € 54,-
Senioren ab 60 Jahre € 49,-
Kinder bis einschl. 17 Jahre € 49,-

REISETERMINE

18.5., 3.8., 12.8., 22.8., 19.10.



Wir beraten Sie gerne:

REISEBÜRO GRAF

44623 Herne Bahnhofstraße 7/City-Center
Telefon (0 23 23) 5 15 15

44651 Herne Edmund-Weber-Str. 146-156
Telefon (0 23 25) 69 81 25

45127 Essen Rathaus Galerie Essen
Pörschelplatz 2
Telefon (02 01) 22 88 33

44649 Herne Hauptstraße 239
Fußgängerzone
Telefon (0 23 25) 7 57 54

45879 Gelsenkirchen Bahnhofstraße 26
Fußgängerzone
Telefon (02 09) 20 66 68

Buchungs-Hotline
0 23 25 / 985 444

Veranstalter: Anton Graf GmbH Reisen & Spedition • Edmund-Weber-Str. 146-156 • 44651 Herne
Beratung & Buchung auch in Ihrem örtlichen Reisebüro.

Zahngesundheit für Männer
im besten Alter!



Legen Sie Wert auf ein gepflegtes Aussehen?
Feste Zähne und gesundes Zahnfleisch schaffen Lebensqualität.
Vollkeramik • Implantate • Laser

dentalaesthetics
zahnärzte dres.szostak
die prophylaxepaxis

Jetzt anrufen
02323 39300

Mehr Infos www.dr-szostak.de

Ein Palast schwebt auf Wolke sieben

In der Show „Love – Das liebestolle Travestiespektakel“ dreht sich alles um die Liebe

Die Liebe ist ein seltsames Spiel. Sie zerreißt das Herz, sie verleiht Flügel. Und trotzdem: Liebe macht das Leben erst lebenswert. Mit der Show „Love“ – nach dem gleichnamigen Song von Cole Porter – macht Travestie-Regisseur Ralf Kuta dem RevuePalast Ruhr und seinen Gästen in Herten eine hinreißende Liebeserklärung.

Zwei Stunden lang dreht sich in diesem liebestollen Travestiespektakel alles um das Gefühl der Gefühle, dem große Künstlerinnen und Künstler wie Lady Gaga, Hildegard Knef oder Marilyn Monroe wunderbare Lieder gewidmet haben.

Alle möglichen Spielarten der Liebe lassen Lady Tatti, Jeanny, Lalo und Co. auf der großen Bühne glitzern. Herzschmerz und Vernarrtheit bekommen hier ebenso ihren spektakulären Auftritt wie verruchte Lust oder federleichte Liebelei. Die eine ist bei Neuzugang Michelle in den besten Händen, der anderen verleiht die s-freche Jeanny glitzernden Glanz.



Alle Termine von „Love – das liebestolle Travestiespektakel“ bis zur Sommerpause finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

**Nur noch zwei Termine bis zur Theaterpause:
Mi., 27. April,
& Mi., 25. Mai, jeweils
ab 20 Uhr**



Wikinger lässt die Muskeln spielen

Ganze Kerle – Eine Nacht nur für Frauen ...

Hochtemperatur in der Heizzentrale: Die erotische Show „Ganze Kerle“ ist die Sensation im RevuePalast Ruhr. Die bekanntesten Profi-Stripper Deutschlands lassen im Wechsel mit den schrill-schrägen Schönheiten von „Femme Fatale“ die Herzen der weiblichen Gäste höher schlagen. Gänsehaut-Songs, Akrobatik, Tanz und sexy Kostüme – „Ganze Kerle“ ist ein Programm nur für Frauen, aber von Männern gemacht, die wissen, worauf es ankommt. In einer Gastrolle ist „Der Schwede“ (Bild) zu sehen, ein 28-jähriges Mannsbild, das alle Frauenherzen höher schlagen lässt.



**Nur noch 1x vor der Sommerpause:
Freitag, 20. Mai, 20 Uhr**

Junge, was für eine Frau

Travestie & Entertainment live mit unserer Starmoderatorin Jeanny

A Star is Born: Jeanny, die blonde Starmoderatorin im RevuePalast Ruhr, ist auf dem Weg nach oben. In ihrer Personality-Show „Jeanny – Man(n) kann auch anders“ zieht die frech-frivole Entertainerin völlig neue Register ihres Könnens. Jeannys sanfte Reibeisenstimme, kombiniert mit frecher Selbstironie, hat Star-Qualitäten. Sie tanzt, singt und spielt 100 Prozent live – so wie einst Mary, die Travestie-Legende, Jeannys

großes Vorbild: „Mary und Gordy haben die Travestie bereichert und vom Ruch des Rotlichtmilieus befreit.“ Genauso sieht sie sich selbst – als verführerisch-beschwingte Zauberin illusionrer Welten zwischen Mann und Frau.

Karten zum Preis ab 18,90 Euro inkl. 1,- Euro Systemgebühr

**Kartentelefon: 02325 – 588 999
(mo – fr 10 – 19 Uhr, sa 10 – 14 Uhr)**

UNSERE SHOWSTARS

DANNYBOY



Dannyboy alias Ralf Kuta ist Regisseur und Kopf des Ensembles Femme Fatale. ber 30 Jahre Bhnenenerfahrung, sein Qualitätsanspruch und hohe Professionalität machen die Shows des in Essen lebenden Künstlers einfach unverwechselbar. Seine Leidenschaft als Darsteller gilt den großen Diven wie Marlene Dietrich, Hildegard Knef und Caterina Valente.

JEANNY



Jeanny – wunderbar blond in glamourösen Kleidern – knüpft den roten Faden der Revue. Mit viel Esprit und gehöriger Selbstironie spielt sie gekonnt auf der Klaviatur der Geschlechter. Ihr Augenaufschlag, kombiniert mit erotischem Live-Timbre und verführerischem Hüftschwung, sorgt bei so manchem Kerl für weiche Knie. Und wenn es richtig knistert – dann uuuuhuuuuuuuuuu...!

MICHELLE



Vom Zuckerhut ins Ruhrgebiet: Seit November 2015 wandelt Michelle im RevuePalast Ruhr zwischen den Geschlechterrollen. Die ausgebildete Visagistin und Make-Up-Artistin ist seit 18 Jahren als Dragqueen und Travestieknstlerin auf den Bühnen zuhause. Sie stammt aus Fortaleza in Brasilien. „Auf Zeche“ tauschte sie nun die glitzernde Samba-Welt gegen die schillernde Atmosphäre von Christian Stratmann's RevuePalast.

Palast feiert „Das verflixte 7. Jahr“

Neue Show „Highlights“ zelebriert ab August die emotionalsten, lustigsten und schärfsten Szenen aus sieben Jahren Travestievergnügen „auf Zeche“

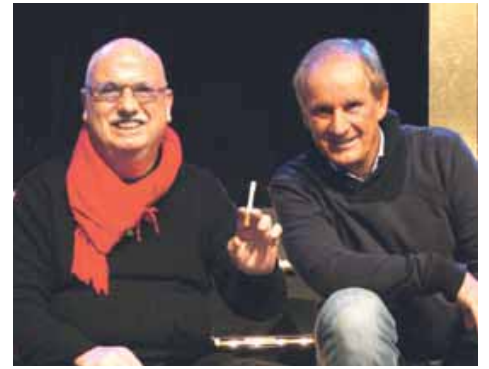
Wehendes weißes Kleid, blondes Haar, unschuldiger Blick: Es gibt kaum eine Filmszene, die so bekannt ist wie die mit Marilyn Monroe aus dem Klassiker „Das verflixte 7. Jahr“. Darin geht es um eine Ehe, die nach sieben Jahren an den Rand des Scheiterns gerät. Auch im RevuePalast Ruhr hat die verführerische Schöne – mal gespielt von Moderatorin Jeanny, mal von Neuzugang Michelle – regelmäßig ein Heimspiel. Vom „verflixten 7. Jahr“ jedoch ist in Stratmanns Showtempel nichts zu spüren, auch sieben Jahre nach Eröffnung im Oktober 2009 brennt die Liebe der Gäste zu Glitzer, Glanz und Illusionen so leidenschaftlich wie zu Beginn.

Für Showregisseur Ralf Kuta ist die magische Zahl Sieben Grund genug, das (Ehe)-Versprechen zu erneuern. Deshalb startet der RevuePalast Ruhr nach der Sommerpause mit der Show „Highlights“ in die neue Saison. Kuta verspricht die „emotionalsten, lustigsten und schärfsten Höhepunkte aus

sieben Jahren Travestie auf Zeche“. Wer dabei sein durfte, hat es nicht vergessen: Die große Revue „Voilà“ zauberte erstmals Pariser Flair in die denkmalgeschützte Heizzentrale – mit einem federgeschmückten Grand Opening, mit Kylie Minogue und ihren bösen Buben, mit Musical-Hits und den Songs der ganz großen Diven. Kuta beschwört die „Magic Moments“, das bunte Spektakel für Jung und Alt, und lädt ein zu „Viva Las Vegas“, dem Trip ins Spielerparadies am Strip.

Durch die Zeitreise führt Jeanny, der blonde Rauschgoldengel, als witzige und spritzige Moderatorin mit Herz und Schnauze. Jeanny spinnt den goldenen Faden zwischen den jeweils 15- bis 20-minütigen Showblöcken. Natürlich werden hier die großen Publikumsliebhaber des RevuePalasts nicht fehlen: Michael Jackson, Tina Turner, Edith Piaf, Caterina Valente, Marlene Dietrich. Dazwischen verspricht Kuta jede Menge Überraschungen: „Wenn Jeanny im Tannenbaumkostüm auf die Bühne tritt, obwohl alle Gäste noch an Strand und Palmen denken, das wird garantiert witzig.“ Viel mehr will der Show-Zauberer nicht verraten. Nur eines ist jetzt schon sicher: Palastfans werden dahinschmelzen. Und wer noch kein Fan ist, wird sich neu verlieben!

**Termine und Eintrittskarten unter:
Telefon: 02325 – 588 999
www.revuepalast-ruhr.com**



Nie wieder rauchen!

Mit Hilfe von Hypnose – Show am Samstag, 27. August

Wollten Sie Ihren letzten Glimmstängel nicht auch schon längst ausgedrückt haben? Aber das Laster klebt stärker als ein Nikotinplaster? Dann hilft Ihnen der RevuePalast Ruhr: Pharo, Deutschlands bekanntester Hypnotiseur, unter anderem bekannt aus der RTL-Show „Das Supertalent“, kommt am Samstag, 27. August, mit seiner Show „Nie wieder rauchen!“ nach Herten. Der Mann, der schon 17 Millionen Deutsche begeistert hat, will mit Hilfe von Massenhypnose auch schlimmste Kettenraucher dazu bringen, auf Dauer Abschied von der Zigarette zu nehmen.

Die Show beginnt um 20 Uhr, Karten gibt es für 20 und 25 Euro inklusive 1 Euro Systemgebühr

unter **02325-588 999**
oder www.revuepalast-ruhr.com.

EINTRITTSKARTEN

gibt es auch hier:

Eintrittskarten für die Shows und Veranstaltungen im RevuePalast Ruhr können im Vorverkauf auch im Besucherzentrum Hoheward, direkt gegenüber dem Glitzertempel auf der Zeche Ewald, erworben werden.

Die Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr (montags geschlossen).

LADY TATTI



Rassig wie Milva, rockig wie Tina Turner oder auch kumpelig pfeifend wie Ilse Werner: Lady Tatti hat nicht nur die ganz großen Namen der Musikbranche im Repertoire, sondern auch die allerschönsten Beine des Ensembles. Keine wirft die Lockenpracht so gekonnt wie diese leibhaftige Femme Fatale, die als liebestolle Sekretärin auch Mut zur Hässlichkeit beweist.

LALO



1.000 Masken sind nicht genug für diesen Verwandlungskünstler par excellence. Die mechanische Puppe, La Habanera, Amy Winehouse – mit Präzision, Leidenschaft, Herz und Humor macht Lalo jeden seiner Auftritte zu einem ganz besonderen Erlebnis. Der gebürtige Spanier ist auch ein Köhner an der Nähmaschine – alle Kostüme der Show entstanden in seinem Atelier.

DONATO



Nach jahrelanger Erfahrung als Hip-Hop- und Pilates-Coach hat Donato Femme Fatale für sich entdeckt. Seine Qualitäten bringt er als Tänzer mit viel Sex-appeal auf die Bühne. Mit fast traumwandlerischer Sicherheit schillert er zwischen Mann und Frau. So begeistert der begabte Sänger nicht nur live als Roger Cicero, sondern auch als kurvige Janet Jackson oder im Männer-Tango.

CARLOS



Als temperamentvoller Tänzer und fantasiereicher Choreograph ist Carlos seit Anbeginn von Femme Fatale dabei. Viele Choreographien, die auch im Ausland, unter anderem in Brasilien und Spanien, zu sehen waren, tragen die Handschrift des Brasilianers. Seine Michael Jackson Performance mit Moon Walk gehört zum Aufregendsten, was der RevuePalast zu bieten hat.

Im Gespräch mit Sigmund Grewenig:

Eine „Kultstätte des Ruhrgebiets“

Zur Person

Sigmund Grewenig, am 15. Oktober 1953 in Riegelsberg (Saarland) geboren, studierte Germanistik und Sozialkunde an der Universität Saarbrücken. 1981 kam er als Volontär zum Westdeutschen Rundfunk, wo er vor allem in den Abteilungen Fernsehspiel, Fernsehunterhaltung und Kinderfernsehen tätig war. Als Redakteur arbeitete er zunächst für das Familienprogramm des WDR, später dann als verantwortlicher Redakteur für die „Sendung mit der Maus“. Seit Mai 2009 leitet Sigmund Grewenig, der in Köln lebt, den Programmbereich „Unterhaltung, Familie und Kinder“. Die ehemalige WDR-Intendantin Monika Piel kennzeichnete den Unterhaltungsexperten einmal so: „Sigmund Grewenig ist ein sehr erfahrener und kreativer Programm-Manager. Konsequenter hat er den Bereich Kinderfernsehen zur Familienunterhaltung ausgebaut. Er steht für die gelungene Verbindung von Kinder-/Familienprogramm und Unterhaltung.“

Grewenig wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Adolf-Grimme-Preis, dem Deutschen Wirtschaftsfilmpreis und der Goldenen Schallplatte.

Ein Fußballspiel dauert 90 Minuten: Eine Weisheit, die Alt-Bundestrainer Sepp Herberger salonfähig machte. 90 Minuten dauerte jetzt auch das Gastspiel des Wanne-Eickeler Mondpalastes im WDR-Fernsehen, das am 9. April die Fußballromanze „Ronaldo & Julia“ auf seinen TV-Spielplan gesetzt hatte – einen Tag vor dem echten Bundesliga-Derby zwischen Schalke 04 und Borussia Dortmund auf dem grünen Rasen. Verantwortlicher Redakteur für die Aufzeichnung war WDR-Unterhaltungschef Sigmund Grewenig (62).



Palastfreund Sigmund Grewenig (re.), Leiter des Programmbereichs Unterhaltung, Familie und Kinder beim WDR in Köln.

ANZEIGE

Z A H
N L
C K E
?

Dann kommen Sie zu uns!

Paeske, Reinartz,
Pehrsson und Partner
Schulstraße 30
44623 Herne
Telefon 02323 94 68 150
www.haranni-clinic.de



ZAHNMEDIZIN AN DER HARANNI CLINIC

Die Fußball-Bühnenkomödie, mit der die Erfolgsgeschichte des Mondpalastes im Jahr 2004 begann, wurde für die TV-Fassung etwas umgeschrieben und gekürzt – Regisseur Claus Schmitz packte die Handlung in die ominösen 90 Minuten. Vor der Entscheidung, „Ronaldo & Julia“ ins Fernsehen zu bringen, hatte sich Sigmund Grewenig das Stück im Wanne-Eickeler Volkstheater in der Originalfassung angesehen.

Wie der anerkannte Unterhaltungsexperte sonst den Wanne-Eickeler Mondpalast sieht, verriet er uns in einem Interview.

Wann waren Sie zum ersten Mal im Mondpalast von Wanne-Eickel?

Ich hatte schon so viel gehört vom Mondpalast in Wanne-Eickel und von einem Stück mit dem Titel

„Ronaldo & Julia“, das in dem Theater schon seit elf Jahren gespielt wird. Da habe ich mir gedacht: Da muss ich unbedingt mal hin! Das war im November letzten Jahres.

Was gefällt Ihnen an dem Theater? Was ist für Sie das Besondere am Mondpalast von Wanne-Eickel?

Zum einen ein Theater mit dem Namen „Mondpalast“ in einem Mehrzweckbau. Zum anderen ein Publikum, das voller Freude ins Theater geht. Und zwar ganz ohne Dünkel, aber schon mal mit Fußballschal oder in einem Fußballtrikot. Wo gibt es das noch? Nur in dieser Kultstätte des Ruhrgebiets.

Welche(s) Stück(e) haben Sie gesehen? Welches mögen Sie am meisten?

Bisher erst „Ronaldo &

Julia“ – und ich war begeistert.

Gehen Sie gerne ins Theater? Wenn ja, was und wen sehen Sie gerne auf der Bühne?

Ich gehe eigentlich lieber ins Kino. Aber wenn schon Theater, dann schaue ich mir gerne Komödien an.

Haben Sie eine Lieblingsrolle auf der Theaterbühne?

Wenn schon, dann lieber Wilhelm Tell als sein Sohn. Ist sicherer ...

Könnten Sie es sich vorstellen, im Wanne-Eickeler Volkstheater selbst einmal auf der Bühne zu stehen? Wenn ja, in welcher Rolle?

(lacht) Eine Bühnenrolle kann ich mir für mich nicht vorstellen. Aber die Rolle von Christian Stratmann als Warm-Upper und Theaterimpresario ... hmmmh ...

STRATMANN
GUTE UNTERHALTUNG!

HERAUSGEBER: RevuePalast Ruhr GmbH & Co. KG, Werner-Heisenberg-Straße 2-4, 45699 Herten, Geschäftsführender Gesellschafter: Christian Stratmann (V.i.S.d.P.) in Kooperation mit der FUNKE Mediengruppe

REDAKTION: JournalistenBüro Herne, Susanne Schübel (Lt.), Straßburger Str. 32, 44623 Herne, Tel. 02323 / 99 49 60

AUTOREN: Christine Weiser, Thomas Rech, Jochen Schübel

FOTOS: Stephan Drewlanka, Bettina Engel-Albustin, Christoph Fein, Reiner Kruse, Stefan Kuhn, Anja Micke, Mondpalast, Arne Pohnert, Jochen Schübel, Carola und Wolfgang Quickels, WDR/ Klaus Gorgen, Christine Weiser, WDR/Herby Sachs

LAYOUT: designpunkt pfennigwerth

AUFLAGE (gesamt): 252.800 Expl.

ANZEIGEN: Jochen Schübel, Tel. 02323 / 99 49 60, Fred Stadtkewitz, Tel. 0234 / 966-1474

DRUCK: Druckzentrum Essen GmbH, Friedrichstraße 34-38, 45128 Essen

SITZPLAN & PREISE

Karten gibt es an der zentralen Theaterkasse im Mondpalast, Wilhelmstraße 26, 44649 Herne (Wanne), an unserem Kartentelefon 02325 - 588 999 (mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr) oder im Internet unter:

www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com

Offene Tür im RevuePalast

Einzigartige Gratis-Gästeführung blickt hinter die Kulissen des glamourösen Showtempels

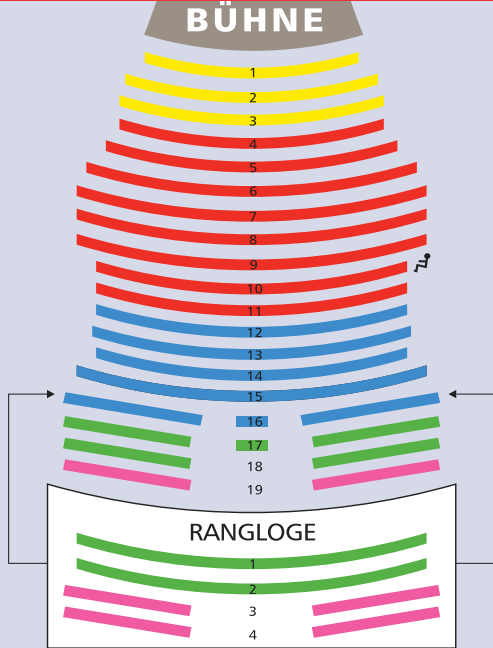
Wenn sich der rote Samtvorhang im RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald hebt, erwartet die Gäste eine schillernde Show – und das nicht nur an Vorstellungstagen. Alle zwei Monate öffnet Stratmanns Showtempel in Hertens seine Tore zu einem „Tag der offenen Tür“. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen unserer glamourösen Zauberwelt und in die UntertageBar. Schnuppern Sie Bühnenluft und genießen Sie eine unvergessliche Entdeckungstour in Deutschlands außergewöhnlichster Künstlergarderobe.

Wenn unser Palast seine Tore öffnet, dann ist garantiert was los auf Zeche Ewald. Unsere „Tage der offenen Tür“ sind immer gekoppelt an andere attraktive Veranstaltungen auf dem Gelände. Ein Besuch lohnt sich also immer. Machen Sie sich einen Knoten ins Strumpfband – der nächste Termin ist Pfingstsonntag, 15. Mai, von 11-16 Uhr.



Werfen Sie beim Tag der offenen Tür auch einen Blick in Deutschlands außergewöhnlichste Künstlergarderobe.

MONDPALAST



Preisgruppen im Mondpalast

18,90 € 25,90 € 34,90 € 38,90 € 44,90 €

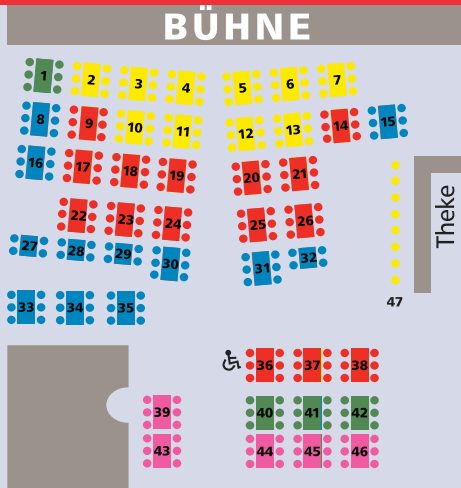
inkl. 1 € Systemgebühr
www.mondpalast.com

Mit dem Taxi zur Show!

Ohne Umsteigen ins Vergnügen! Fahren Sie vor wie die ganz großen Stars zu einem rundum glamourösen Abend im RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald in Hertens! Ganz entspannt rollen Sie an Veranstaltungstagen direkt vors Eingangstor unseres Showtempels – mit dem „Palast-Taxi“,

das Sie am Hauptbahnhof Wanne-Eickel abholt. Der Transfer vom Bahnhof zum RevuePalast kostet pro Fahrt und Person nur fünf Euro. Er ist nur in Verbindung mit einer Eintrittskarte in den RevuePalast Ruhr möglich. Buchen Sie Ihr „Palast-Taxi“ einfach mit der Theaterkarte!

REVUEPALAST RUHR



Preisgruppen im RevuePalast Ruhr

18,90 € 25,90 € 34,90 € 38,90 € 44,90 €

inkl. 1 € Systemgebühr

Preisliste für Gastspiele: Ganze Kerle vgl. Preisliste Shows
www.revuepalast-ruhr.com



Zeche Ewald
 Werner-Heisenberg-
 Straße 2-4
 45699 Hertens



Wilhelmstraße 26
 44649 Herne (Wanne)

kartentelefon
02325 - 588 999
 mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr

Mondpalast und RevuePalast sind **barrierefreie Veranstaltungsorte!**

Wir verfügen sowohl über einen Aufzug für Rollstuhlfahrer (RPR), eine Rampe für Rollstuhlfahrer (Mondpalast), als auch über behindertengerechte Toiletten in beiden Häusern. Zögern Sie nicht uns anzusprechen! Wir stehen Ihnen bei Rückfragen jederzeit zur Verfügung.



Ideal für Events,
Galas und HOCHZEITEN

Unvergesslich feiern und tagen
in einzigartiger Atmosphäre

Revue
PALAST *Ruhr*
Die internationale Show

Begeistern Sie Ihre Gäste!

Historischer Charme, roter Samt und glitzernde Kronleuchter. Ein Fest im RevuePalast Ruhr – das ist pure Lebensfreude. Ob Firmenfeier, Tagung oder private Festlichkeiten – wir kümmern uns um jedes Detail und zeigen Ihnen gerne, dass bei uns alles möglich ist.

Wir planen und organisieren Ihr Event:

Telefon: 02325-6508290
mieten@revuepalast-ruhr.com

Das bieten wir Ihnen:

- Theatersaal bis 300 Personen
- Untertagebar bis 70 Personen
- 25 Meter Showbühne mit Vorhang
- moderne Tagungs- und Veranstaltungstechnik
- Catering
- großer Außenbereich
- kostenlose Parkplätze
- hervorragende Verkehrsanbindung direkt an der Autobahn A2 und nahe zur A42

RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald

Werner-Heisenberg-Straße 2–4, 45699 Herten

www.revuepalast-ruhr.com

BEKANNT AUS DEM
ARD SPORTSCHAU-CLUB

